

# Entwicklung und Evaluation der E-Mental Health Plattform psychenet.de

3. Hamburger Symposium zur regionalen Gesundheitsversorgung, 10.11.2016

### Sarah Liebherz, Jörg Dirmaier, Martin Härter

Institut und Poliklinik für Medizinische Psychologie Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

psychenet – Hamburger Netz psychische Gesundheit ist ein vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (Förderkennzeichen: 01KQ1002B) von 2011 bis 2015 gefördertes Projekt





# Inhalt



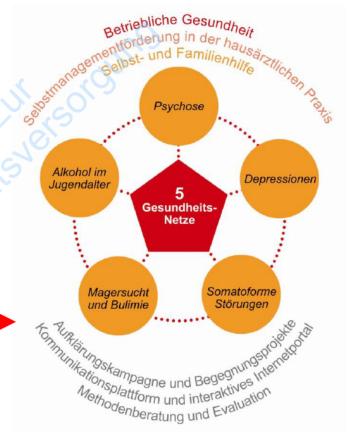
- 1. Entwicklung Methoden
- 2. Inhalt von psychenet.de
- 3. Nutzung / Bewertung von psychenet.de

# Hamburger Netz psychische Gesundheit



- Aufklärung und Bildung
- krankheitsübergreifende Prävention
- neue Strukturen in der Versorgung
- Stärkung der Betroffenen und Angehörigen
- Verbesserung der Diagnostik, Indikationsstellung und Behandlung

www.psychenet.de als e-Mental Health
Portal und verbindendes Element des
Gesamtprojekts



### Methodik



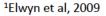
EbM

- 1. Orientierung an den Qualitätskriterien für
  - Patienteninformationen ("Gute Praxis Gesundheitsinformation")
  - Entscheidungshilfen (International Patients Decision Aids Standards IPDAS<sup>1</sup>)
  - → Zertifizierungen:





- 2. Orientierung an den Bedürfnissen von Betroffenen (Bedarfsanalysen)
  - Systematische Literaturanalysen (Tlach et al, 2014)
  - Befragungen von Betroffenen (qualitativ / quantitativ)
- 3. Orientierung an Versorgungs-Leitlinien und Einbezug von Experten ( > Evidenzbasierung)



# **Inhalt: Wissen / Fact Sheets / Themen**





ÜBER PSYCHENET

PARTNE

PSYCHISCHE GESUNDHEIT

HILFE FINDEN

KAMPAGNE









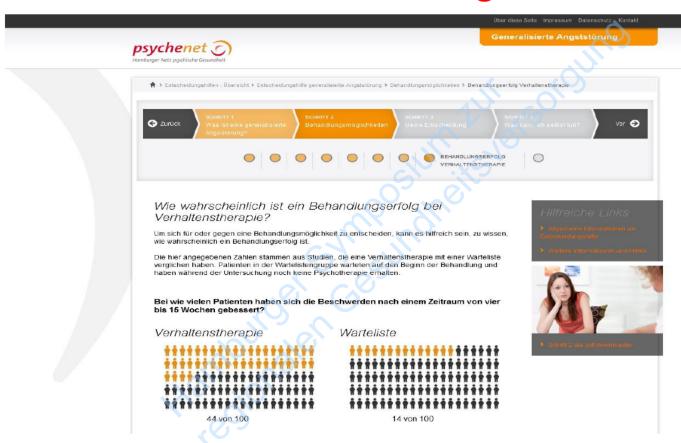
Bitte beachten Sie, dass Gesundheitsinformationen das Gespräch mit einem Psychotherapeuten oder Arzt immer nur unterstützen, aber niemals ersetzen können.

Was ist eine Bipolare Störung?

Bipolare Störungen oder manisch-depressive Erkrankungen zeichnen sich durch ausgeprägte Schwankungen im Antrieb, im Denken und in der Stimmungslage einer Person aus. So durchleben Menschen mit Bipolaren Störungen depressive Phasen und Phasen euphorischer oder ungewöhnlich gereizter Stimmung. Letztere phasen mit einem deutlich gesteigerten Antrieb einher. Sind diese Phasen schwach ausgeprägt, spricht man von hypomanen, in voller Ausgrägung von manischen

# **Inhalt: Interaktive Entscheidungshilfen**

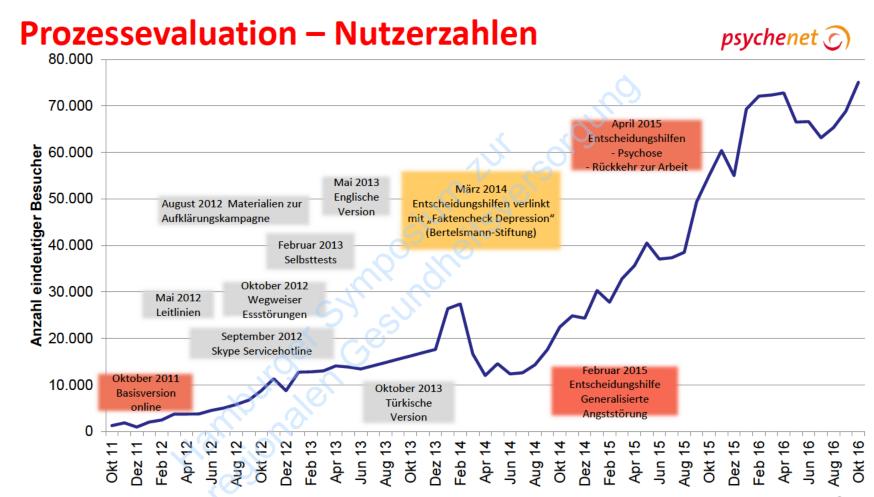




### **Inhalt: Interaktive Selbsttests**



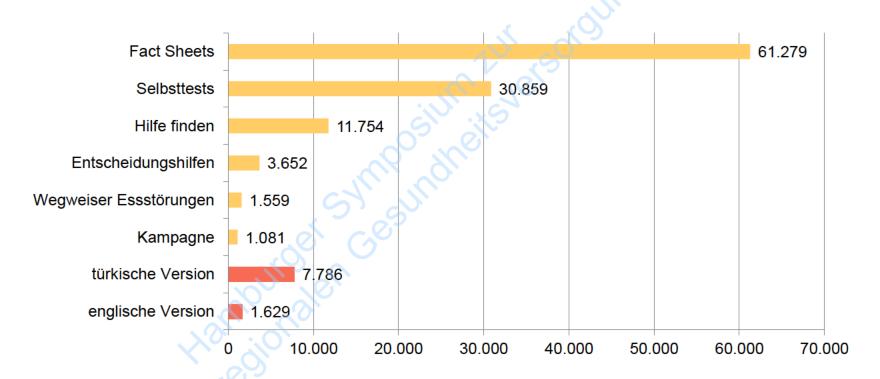




### **Prozessevaluation - Nutzerzahlen**



Module (Oktober 2016) - Seitenansichten



### Prozessevaluation - Nutzerzahlen



### **Besucherkarte (Oktober 2016)**



75.055 eindeutige Besucher 152.700 Seitenansichten 1 min 46s durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2 Aktionen pro Besuch

#### Wo kommen die Besucher her?

#### Kontinente

89,7% Europa 7,5% Asien

2,6% Nordamerika

jeweils <0.1% Afrika, Südamerika, Ozeanien

#### Länder

84,8% Deutschland

7,4% Türkei

2,6% USA

2,1% Österreich

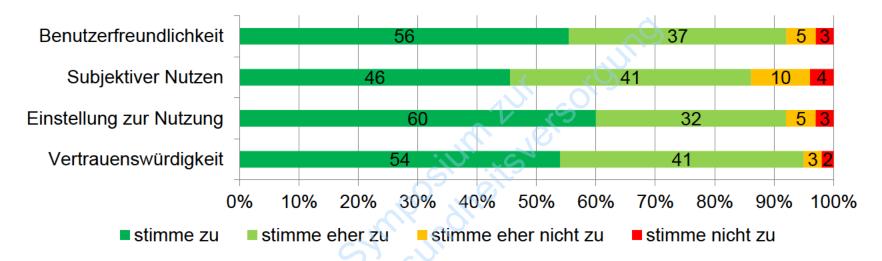
1,4% Schweiz

#### Befragungsteilnehmer

25% Metropolregion Hamburg75% andere deutsche Regionen

### Prozessevaluation – Nutzerbewertung, N=252





- •Benutzerfreundlich (verstehbar / übersichtlich, angenehmes Design etc.): 89 bis 96% Zustimmung
- •Subjektiver Nutzen (nützlich, angemessener Umfang, etwas Neues erfahren): 79 bis 93% Zustimmung
- Einstellung zur Nutzung (würde die Seite wieder besuchen, weiterempfehlen): über 90% Zustimmung
- Vertrauenswürdigkeit (Informationen sind vertrauenswürdig bzw. aktuell): über 90% Zustimmung

# **Prozessevaluation - Google Ranking**



Suchbegriff (August 2016)	Anzahl Ergebnisse	psychenet auf Seite
Depressive Störung	327.000	1 (Platz 1)
Agoraphobie	381.000	1 (Platz 2)
Angststörung	492.000	1
Panikstörung	153.000	2
Bipolare Störung	177.000	1 (Platz 1)
Soziale Phobie	174.000	1
Psychose	3.340.000	1 (Platz 3)
Somatoforme Störung	86.400	1 (Platz 1)
Bulimie	871.000	2
Psychische Erkrankung	1.980.000	1 (Platz 2)
Psychotherapie	737.000	2
Psychotherapie Hilfe	722.000	1

# Zusammenfassung



- psychenet.de bietet detaillierte Informationen über verschiedene psychische
   Störungen und über weitere Themenbereiche in verschiedenen Sprachen
- erste deutsche evidenzbasierte Entscheidungshilfen zur psychischen Gesundheit
- Ergebnisse der Prozessevaluation (Nutzungsräten, Nutzerbewertung, Google ranking) bestätigen Qualität der Angebote
- Besucher kommen aus verschiedenen Regionen Deutschlands sowie aus der Türkei

→ derzeit ein sehr relevantes E-Mental Health Portal im deutschsprachigen Raum

### **Ausblick**



### Neue Förderung durch DGPPN: 2016-2018



- für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatik und Nervenheilkunde
- → Relaunch: neues Design, Anpassung für mobile Endgeräte
- → deutschlandweite Ausrichtung (z.B. beim Bereich "Hilfe finden")
- → Übersetzungen in weitere Sprachen (z.B. arabisch)
- → neue Fact Sheets zu weiteren Indikationen (z.B. Zwangsstörungen)
- → weitere Möglichkeiten:
  - Auffindbarkeit von Informationen durch "geführte Suche" optimieren
  - Ausweitung der Portal-Funktion







### Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

#### Dr. Sarah Liebherz

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Institut und Poliklinik für Medizinische Psychologie
Martinistraße 52, 20246 Hamburg, Germany
s.liebherz@uke.de

www.psychenet.de

